

Information für Tierhaltende

Fachinformation für Medizinalpersonen siehe www.tierarzneimittel.ch

Packungsbeilage

Perlutex ad us. vet., Tabletten für Hunde und Katzen

1. Name und Anschrift der Zulassungsinhaberin und, wenn unterschiedlich, der Herstellerin, die für die Chargenfreigabe verantwortlich ist

Zulassungsinhaberin:

Dechra Veterinary Products Suisse GmbH, Messeplatz 10, 4058 Basel

Für die Chargenfreigabe verantwortliche Herstellerin:

Haupt Pharma Münster GmbH, Schleebüggkamp 15, 48159 Münster, Deutschland

2. Bezeichnung des Tierarzneimittels

Perlutex ad us. vet., Tabletten für Hunde und Katzen

3. Wirkstoffe und sonstige Bestandteile

1 Tablette enthält:

Wirkstoffe:

Medroxyprogesteronacetat 5 mg (entspricht Medroxyprogesteron 4.45 mg)

Weisse, runde Tablette mit einseitiger Zierrille

4. Anwendungsgebiete

Gestagenpräparat zur Eingabe über das Maul für Hunde und Katzen

Unterbruch und Verschiebung der Läufigkeit bei Hündinnen

Langfristige Verhinderung der Rolligkeit bei der Katze

5. Gegenanzeigen

Perlutex sollte nicht verwendet werden bei:

- Tieren, welche die Geschlechtsreife noch nicht erlangt haben
- Tieren, die innerhalb des auf die Behandlung folgenden Zyklus zur Zucht vorgesehen sind
- Trächtigen Hündinnen oder Kätzinne oder bei Verdacht auf Trächtigkeit
- Fortpflanzungsstörungen bei Hunden und Katzen, Zyklusstörungen, Verdacht auf hormonelle Störungen, Anfälligkeit für Gebärmutterschleimhautentzündungen oder bei entzündlichen Veränderungen der Gebärmutter
- Katzen und Hunden mit Leber- oder Bauchspeicheldrüsenerkrankungen
- Katzen und Hunden mit Zuckerkrankheit (Diabetes mellitus) und/oder Vergrößerung von Körperteilen
- Langzeitbehandlung von Tieren in der Hitze. Besonders bei älteren Tieren kann hier das Risiko von Störungen der Gebärmutter steigen.
- Katzen oder Hunden mit Tumoren der Fortpflanzungsorgane, Milchdrüsen oder anderer Lokalisation

6. Nebenwirkungen

Folgende Nebenwirkungen können bei Tieren meist kurz nach Behandlungsbeginn auftreten:

- Erhöhter Appetit und Gewichtszunahme. Die Futtermenge muss, falls nötig, reduziert werden.
- Verhaltensänderungen
- Vergrößerung des Gesäuges

Solche Symptome treten gewöhnlich nur vorübergehend auf.

Sehr selten auftretende, unerwünschte Nebenwirkungen:

Vergrößerung der Gebärmutterschleimhaut, Tumoren der Milchdrüsen, Unterdrückung der Nebennierenfunktion, Zuckerkrankheit, Vergrößerung von Körperteilen.

Das Risiko für unerwünschte Wirkungen besteht besonders dann, wenn das Präparat für Langzeitbehandlungen eingesetzt wird.

Die Angaben zur Häufigkeit von Nebenwirkungen sind folgendermassen definiert:

- Sehr häufig (mehr als 1 von 10 behandelten Tieren zeigen Nebenwirkungen)
- Häufig (mehr als 1 aber weniger als 10 von 100 behandelten Tieren)

- Gelegentlich (mehr als 1 aber weniger als 10 von 1'000 behandelten Tieren)
- Selten (mehr als 1 aber weniger als 10 von 10'000 behandelten Tieren)
- Sehr selten (weniger als 1 von 10'000 behandelten Tieren, einschliesslich Einzelfallberichte).

Falls Sie Nebenwirkungen, insbesondere solche, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, beim behandelten Tier feststellen, oder falls Sie vermuten, dass das Tierarzneimittel nicht gewirkt hat, teilen Sie dies bitte Ihrem Tierarzt mit.

7. Zieltierarten

Hund, Katze

8. Dosierung für jede Tierart, Art und Dauer der Anwendung

Unterbruch und Verschiebung der Läufigkeit bei Hündinnen:

Hunde unter 15 kg Körpergewicht:

2 Tabletten täglich während 4 Tagen, danach 1 Tablette täglich während 12 - 14 Tagen

Hunde über 15 kg Körpergewicht:

4 Tabletten täglich während 4 Tagen, danach 2 Tabletten täglich während 12 - 14 Tagen

Katzen:

Verhinderung der Rolligkeit:

1 Tablette wöchentlich

9. Hinweise für die richtige Anwendung

Die Tabletten werden am besten vor der Fütterung des Tieres verabreicht; es empfiehlt sich, die Tabletten in einem Bissen der jeweiligen Lieblingsspeise zu verstecken.

Die Behandlung soll nicht während der Läufigkeit der Hündin oder Rolligkeit der Kätzin begonnen werden.

Die Tabletten haben eine Zierrille, die sich nicht zur Halbierung der Tablette eignet.

10. Wartezeiten

Nicht zutreffend

11. Besondere Lagerungshinweise

Ausser Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nur bis zu dem auf der Packung mit «EXP.» bezeichneten Datum verwenden.

Bei Raumtemperatur (15 – 25 °C) und vor Licht geschützt in der Originalverpackung aufbewahren.

12. Besondere Warnhinweise

Wenn die Läufigkeit einer Hündin mit Perlutex unterbrochen wird, ist die nächste Läufigkeit häufig etwas früher als gewöhnlich zu erwarten. Bei der Kätzin dauert es unterschiedlich lange bis zum Wiedereintritt der Rolligkeit nach Therapieabbruch. Langzeittherapie (zur Unterdrückung von mehr als einer Rolligkeit) wird bei Zuchttieren nicht empfohlen.

Es empfiehlt sich, die Kätzin während eines vollen Zyklus zu isolieren um sicher zu sein, dass mit der Behandlung von Perlutex vor der Rolligkeit begonnen wird.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Anwendung bei älteren Tieren

Es wird empfohlen, eine regelmässige Urinkontrolle durchzuführen, um eine Glukoseausscheidung im Urin in Zusammenhang mit Zuckerkrankheit auszuschliessen.

Besondere Vorsichtsmassnahmen für den Anwender

Hände nach der Verabreichung waschen.

Trächtigkeit und Laktation

Nicht während der Trächtigkeit oder Laktation verabreichen.

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln und andere Wechselwirkungen

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind keine bekannt.

Überdosierung (Symptome, Notfallmassnahmen, Gegenmittel)

Für dieses Tierarzneimittel gibt es keine Untersuchungen zu Überdosierungen. Allfällige Folgen sind von einem Tierarzt zu behandeln.

13. Besondere Vorsichtsmassnahmen für die Entsorgung von nicht verwendetem Arzneimittel oder von Abfallmaterialien, sofern erforderlich

Arzneimittel sollten nicht über das Abwasser oder den Haushaltsabfall entsorgt werden.

Fragen Sie Ihren Tierarzt oder Apotheker, wie nicht mehr benötigte Arzneimittel zu entsorgen sind. Diese Massnahmen dienen dem Umweltschutz.

14. Genehmigungdatum der Packungsbeilage

28.07.2022

Weitere Angaben zu diesem Tierarzneimittel finden Sie unter www.swissmedic.ch und www.tierarzneimittel.ch.

15. Weitere Angaben

Faltschachtel mit 1 oder 3 Blistern zu jeweils 20 Tabletten

Swissmedic 37'837

Abgabekategorie B: Abgabe auf tierärztliche Verschreibung

Falls weitere Informationen über das Tierarzneimittel gewünscht werden, setzen Sie sich bitte mit der im 1. Abschnitt genannten Zulassungsinhaberin in Verbindung.